

# „Lichtenhagen bewegt Rostock“ Rostocker Fahrradsternfahrt anlässlich des 20. Jahrestages der Anschläge in Rostock-Lichtenhagen 1992

Vor 20 Jahren ereigneten sich im Nordwesten unserer Stadt Pogrome, die Rostock-Lichtenhagen über Nacht in der ganzen Welt bekannt machten. Zwischen dem 22. und 26. August des Jahres 1992 kam es an der ehemaligen zentralen Aufnahme- und Unterbringung für Asylbewerber („ZAst“) und dem damals angrenzenden Wohnheim vietnamesischer DDR-Vertragsarbeiter\_innen, dem sogenannten „Sonnenblumenhaus“, zu gewaltsamen Ausschreitungen, Brandstiftung und der Stürmung des Wohnheims. Heute, 20 Jahre nach diesen entsetzlichen Taten, wollen wir als Rostocker\_innen zeigen, dass wir die Pogrome nicht vergessen haben und sich Rostock seiner bewusst ist. „Lichtenhagen bewegt sich – Gemeinsam füreinander“ ist das Motto der Gesamtkampagne des Ortsbeirates Lichtenhagen, des Kolping Begegnungszentrums Lichtenhagen, der Hansestadt Rostock, der Bürgerinitiative „Bunt statt braun e.V.“ und vielen anderen mehr, die seit über einem Jahr unterschiedlichste Veranstaltungen organisieren, um die Menschen für das Thema zu sensibilisieren.



Bunt statt braun.



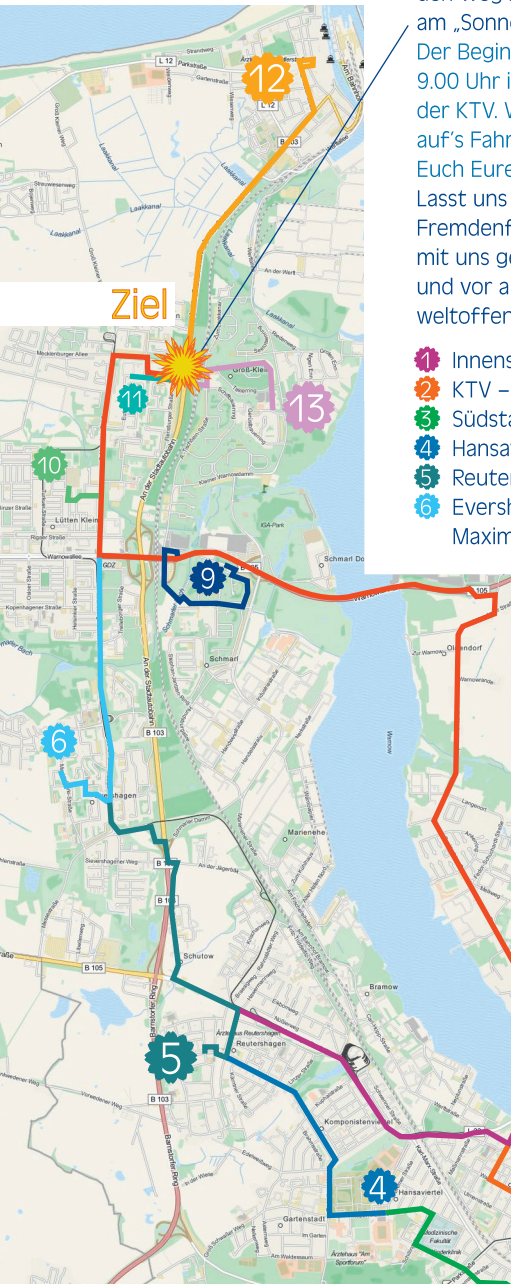
26.08.12 ab 9 Uhr

Mit der Fahrradsternfahrt „Lichtenhagen bewegt Rostock“ von „Bunt statt braun e.V.“ laden wir die Bürgerinnen und Bürger Rostocks ein, gemeinsam ein Zeichen für ein friedliches Miteinander zu setzen und sich an der Fahrradsternfahrt nach Rostock-Lichtenhagen zu beteiligen. Von insgesamt 12 Standorten werden wir Rostocker\_innen uns gemeinsam mit Gästen und Unterstützer\_innen aus anderen Städten auf

den Weg zur zentralen Gedenkveranstaltung der Hansestadt Rostock am „Sonnenblumenhaus“ in Rostock-Lichtenhagen machen.

Der Beginn unserer Sternfahrt ist am Sonntag den 26. August um 9.00 Uhr in Dierkow, Toitenwinkel, der Südstadt, der Innenstadt und der KTV. Wir rufen auf: Macht mit, bewegt die Stadt! Setzt Euch auf's Fahrrad, schwingt Euch aufs Board, geht zu Fuß oder zieht Euch Eure Skates an.

Lasst uns zeigen, dass sich Rostock seit 1992 verändert hat und Fremdenfeindlichkeit und Rassismus kein Platz mehr haben. Seid mit uns gemeinsam Viele, andächtig, freudig, mit leisen Tönen laut und vor allem „Bunt statt braun“ für eine vielfältige, tolerante und weltoffene Hansestadt Rostock.



- 1 Innenstadt – Neuer Markt | 9.00 Uhr
- 2 KTV – Doberaner Platz | 9.00 Uhr
- 3 Südstadt – SBZ „Pumpe“ – Ziolkowskistraße 12 | 9.00 Uhr
- 4 Hansaviel – DKB-Arena | 9.40 Uhr
- 5 Reutershagen – Reutershagen Markt | 9.45 Uhr
- 6 Evershagen SBZ „Mehrgenerationenhaus“ – Maxim-Gorki-Str. 52 | 10.10 Uhr
- 7 Dierkow SBZ – Lorenzstraße 66 | 9.00 Uhr
- 8 Toitenwinkel SBZ – Zum Lebensbaum 16 | 9.00 Uhr
- 9 Schmarl SBZ des ASB „Haus 12“ – Am Scharmar Bach 1 | 10.10 Uhr
- 10 Lütten-Klein SBZ – Danziger Str. 45 | 10.40 Uhr
- 11 SBZ Lichtenhagen Kolping – Eutiner-Str. 20 | 10.50 Uhr
- 12 Warnemünde – Kirchplatz | 10.30 Uhr
- 13 Groß-Klein SBZ „Börgerhus“ – Gerüstbauerring 28 | 10.35 Uhr

